



Rundtanz
Zeichnung Giulio Tosca (LMZ RP)

Aus der Nordwestschweiz

Ryte, ryte, Ressler
z 'Basel stoht e Schlessli,
z 'Rieche stoht e Herehus,
luege drei Jumpfere drus.

Aini spinnt Syde,
die ander schnatzlet Kryde,
die dritti, die stoht an der Wand
und hett e Gleggli in der Hand.

Und wenn s'Gleggli klinglet,
denn simmer alli im Himmel
und wenn s'Gleggli schloht,
denn simmer alli tot!

Aus dem Elsass

Der Hans im Schnokeloch
hett alles, was er well!
Un was er hett, des well er nitt,
un was er will, des hett er nitt!
Der Hans im Schnokeloch
hett alles was er well!

Der Hans im Schnokeloch
duet alles, was er well!
Un was er düet, des soll er nitt,
un was er soll, des düet er nitt!
Der Hans...

Der Hans im Schnokeloch
geht anne, wo er well!
Un wo er isch, do bleibt er nitt,
un wo er bleibt, do g' fallt's em nitt!
Der Hans...



D'r Hans im Schnokeloch
Rechte vorbehalten

Aus Süddeutschland

Wenn i Kaiser wär,
so wollt i 's Land regiere,
wollt die schöne Mädle
in einer Kutsche führe,
und die Wüschten sperrt i
in ein Saustall i.
Wenn i Kaiser wär,
so müsst es si!

Arbeitsaufträge

- Versuche zu verstehen, was in den drei Kinderreimen gemeint ist.
- Welche Wörter kennst du, welche sind in deiner Mundart anders?
- Versuche, die drei Beispiele in die Schriftsprache zu übersetzen (es muss sich dann nicht mehr reimen).
- Was will wohl das Lied vom "Hans im Schnokeloch" ausdrücken? Diskutiert in Gruppen darüber. Bittet anschließend euren Lehrer oder eure Lehrerin, euch die Melodie beizubringen und singt das Lied gemeinsam.

MINIWÖRTERBUCH • LEXIQUE

der Kinderreim: la comptine
das Ross (Ressler) reiten (ryte): monter à cheval
das Schloss (Schlessli): le château
die Jungfer (Jumpfere): la demoiselle/jeune fille
die Kleide (Kryde): la craie
die Glocke (Glessli): la cloche
die Seide (Syde): la soie
der Kaiser: l'empereur
das Mädle: la jeune fille

Im **Elsass** werden häufig die offizielle Sprache Französisch und als Mundart Elsässisch gesprochen. Aus diesem Grund kennt man im Elsass **zweisprachige Kinderreime**, in denen die beiden Sprachen kunterbunt durcheinander gewürfelt werden. Hierzu ein Beispiel:

Le bœuf : der Ochs
La vache : die Kuh
Ferme la porte : mach s'Direle zu



Kuh
Foto Martin Schemm

Aber auch **in der Schweiz** begegnet man ähnlichen Beispielen. Hier ein Spottvers, in dem sich Deutschschweizerkinder über ihre Kameraden und Kameradinnen „lustig machen“, die Französisch sprechen:

Guete Tag, mon cher Papa! Bisch du scho wieder da!
Parler français han i glehrt, toute la boutique ganz verkehrt.
Notre chat het Jungi gha, dans une petite Zeine.
Il m'a voulu z'Gvatter ha, mais je n'étais pas daheime!

Im **Elsass** gibt es auch eine große Auswahl von französischen Kinderreimen, wie zum Beispiel dieser Schnellsprechvers:

*Sur un tapis blanc un petit chien blanc
qui mangeait du flan sur un tapis blanc.
Tu es très méchant lui dit sa maman.
Tu manges du flan sur un tapis blanc.*

Arbeitsaufträge

- Übersetze im zweiten Kinderreim die Dialekt- und Französischteile ins Standarddeutsche.
- Suche das Thema dieser Kinderreime.
- Kennst du aus deiner Kinderzeit noch andere Verse oder gar einen in deiner Mundart? Schreibe sie auf und trage sie in deiner Klasse vor.

MINIWÖRTERBUCH • LEXIQUE

der Laden: la boutique
die Katze: le chat
der Korb (Zeine): la corbeille
Pate werden (z'Gvatter): devenir parrain (m)
der Teppich: le tapis
der Hund: le chien
der Pudding: le flan
böse: méchant